

Übertritt: Konsultierte Instanzen / passage au degré supérieur: instances consultées
 Kindergarten (Jahre 1-2) / école enfantine (années 1-2)

Kanton	Promotion, Übertrittsregelung: Frage 15: Wer wird gemäss kantonalen Regelungen beim Entscheid über den Eintritt in die Primarstufe (Jahr 3) konsultiert?	Bemerkungen
Canton	Promotion et régleme nt du passage au degré primaire: Question No 15: Selon la réglementation cantonale, qui est consulté pour la décision de passage au degré primaire (année 3)?	Remarques
AG	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte	
AI	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte / andere Instanzen (Nennen Sie diese unter Bemerkungen)	Schulpsychologischer Dienst als zusätzliche Abklärungsinstanz
AR	Lehrpersonen / Schulleitung / Eltern / Erziehungsberechtigte -bedarfsweise Schulpsychologischer Dienst	In besonderen Situationen Schulpsychologischer Dienst
BE	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte / Schulleitung.	Fachinstanzen (Erziehungsberatung oder Jugendpsychiatrischer Dienst) bei Unsicherheit oder Einschulung in Einschulungsklasse oder Klasse zur besonderen Förderung.
BL	Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte	Bei Kindern, deren Primarschulreife fraglich ist, entscheidet die Schulleitung auf Gesuch der Erziehungsberechtigten oder auf Grund der Abklärung durch die Fachstelle des Kantons, ob der Eintritt in die Primarschule um ein Jahr hinausgeschoben wird oder ob eine Aufnahme in die Einführungsklasse erfolgt.
BS	Eltern, Lehrpersonen und ev. Schulleitung	Schulpsychologischer Dienst
FR-d	Lehrpersonen / Schulaufsichtsbehörde (Schulleitung, Schulinspektorat, etc.) / Eltern / Erziehungsberechtigte	Kindergarten ist Teil der obligatorischen Schulzeit (1H / 2H)
FR-f	Enseignant(e)s / Autorité chargée du contrôle de l'enseignement (responsable d'établissement, inspectorat, etc.) / Parents / représentants légaux	
GE	Enseignant-e-s; Parents/représentants légaux	
GL	Lehrpersonen, Eltern	Im Regelfall keine Konsultation sondern Information der Eltern für Zuweisung in die 1. Regelklasse, allenfalls mit begleitenden Massnahmen.
GR	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte	
JU	Au cycle primaire 1, le passage de première en deuxième année, de deuxième en troisième année et de troisième en quatrième année est en principe automatique. Lorsque les circonstances le justifient, la répétition de la première, de la deuxième et de la troisième année peut être admise, à la demande des parents de l'élève ou moyennant leur accord; le consentement du conseiller pédagogique est nécessaire. Cette répétition n'est pas considérée comme redoublement. La répétition de la quatrième année est considérée comme redoublement	
LU	Eltern / Erziehungsberechtigte	
NE	Sauf cas particulier, le passage de la 2e année à la 3e année (à l'intérieur du cycle 1) est automatique.	

EDK/IDES-Kantonsumfrage / Enquête CDIP/IDES auprès des cantons
Stand: Schuljahr 2015-2016 / Etat: année scolaire 2015-2016

NW	Lehrpersonen / Schulleitung / Eltern / Erziehungsberechtigte	
OW	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte	Schulleitung nach Bedarf
SG	Lehrpersonen / Eltern	Schulpsychologin/Schulpsychologe
SH	Lehrpersonen (inkl. Schulische Heilpädagogen), Eltern und bei Unsicherheiten die "Schulische Abklärung und Beratung".	EK: Steht ein Übertritt in eine Einschulungsklasse EK zur Diskussion, so muss der Schulpsychologische Dienst und die schulische Heilpädagogin eine Abklärung vornehmen. Der Zuteilungsentscheid wird letztlich von der Schulbehörde getroffen.
SO	Eltern/Erziehungsberechtigte/Lehrpersonen evtl. Schulpsychologischer Dienst bei Massnahmen der Speziellen Förderung	kein Entscheid, sondern Fortsetzung der Schullaufbahn, allenfalls Entscheid über spezielle Fördermassnahmen.
SZ	Lehrpersonen Schulleitung Eltern / Erziehungsberechtigte bei Bedarf Abteilung Schulpsychologie, Schulrat	
TG	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte	
TI	insegnanti e genitori	eventualmente direttori e ispettori
UR	Lehrpersonen/ Eltern / Erziehungsberechtigte/ Schülerinnen und Schüler	Nach Bedarf Schulpsychologischer Dienst
VD	Enseignant(e)s Direction de l'établissement	La promotion est en principe automatique.
VS	Enseignant(e)s / Direction d'établissement / Autorité chargée du contrôle de l'enseignement (inspectorat, etc.) / Parents / représentants légaux	
ZG	Lehrpersonen / Eltern	Bei Uneinigkeit: Rektor / Schulpsychologischer Dienst
ZH	Der Übertritt in die Primarstufe erfolgt in der Regel stillschweigend.	Einen Übertritt nach einem oder nach drei Jahren entscheiden Lehrpersonen, Schulleitung und Eltern/ Erziehungsberechtigte gemeinsam.
FL	Lehrpersonen / Eltern / Erziehungsberechtigte	Möglichkeit des Zuzuges des Schulpsychologischen Dienstes bei Einwilligung der Eltern

